STADT EBERSWALDE

Der Bürgermeister



Datum: 02.02.2010

zur Behandlung in Sitzung:

DB/Vorlage Nr. BV/324/2010

- öffentlich -

Einreicher/zuständige Dienststelle:

65 - Bauamt

Betrifft: Entwurfsplanung und Baubeschluss der Verkehrsanlage Waldesruh

Beratungsfolge:

Ausschuss für Bau, Planung und Umwelt	09.03.2010	Vorberatung
Hauptausschuss	18.03.2010	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Der Hauptausschuss beschließt die Entwurfsplanung mit dem Stand vom Februar 2010 für die Verkehrsanlage Waldesruh und den Bau der Maßnahme.

Boginski Bürgermeister

Anlagen

Anlage 1 - Lageplan Ausbau Verkehrsanlage Waldesruh

Anlage 2 - Querschnitt Straßenbau und Beleuchtung

Anlage 3 - Wirtschaftlichkeitsberechnung Straßenbau

und Beleuchtung

Anlage 4 - Ansicht Leuchte

Anlage 5 - Variantenvergleich

Finanzielle Auswirkungen:		VwHH	Abstimmungsergebnis:		
Ja 🗷 Nein 🗌		VmHH 🗷			
Abgleich mit H	Haushaltsplan:		HH-Stelle	Planansatz	akt. Kosten-/Ein- nahmenermittlung
I Ausgaben/	HHjahr: HHR	2008	63000.96009	33.000,00 €	
Einnahmen	HHjahr: HHR	2009	63000.96009	175.000,00 €	246.694,73 €
	HHjahr:				
	HHjahr:				
	HHjahr:				
	Gesamtkosten:			208.000,00 €	246.694,73 €
Folgeko	sten pro Jahr:			keine zusätzlichen	
II Finanzierun	ngsquellen:		HH-Stellen	Ansatz lt. Plan	voraussichtl. Einnahmen
a) Zweckgeb. FÖM:					
b)sonst. zweckgeb. Einn.:		63000.35309	135.000,00 €	148.016,84 €	
c) Eigenmittel der Stadt:		63000.96009	73.000,00 €	98.677,89 €	
d) :					
e):					
Mitzeichnung Amtsleiter/in:		Mitzeichnung AL Kämmerei:			
Erläuterung: Die Differenz zwischen Planansatz und aktuellen Kosten soll aus dem					
Deckungsring ausgeglichen werden.					

Sachverhaltsdarstellung:

1. Vorbemerkungen

Die vorliegende Entwurfsplanung ist die Weiterführung der Vorplanung, die im Februar 2010 im Ausschuss Bau, Planung, Umwelt befürwortet wurde.

Die Verkehrsanlage Waldesruh liegt nördlich des Stadtzentrums von Eberswalde im Ortsteil Nordend und verläuft zwischen der Breiten Straße und dem Clara-Zetkin-Weg. Die Straße Waldesruh ist zurzeit ein unbefestigter Straßenraum mit einem schmalen befestigten Plattenweg. Die Oberfläche ist uneben und stark ausgefahren. Eine Straßenentwässerung ist nicht vorhanden. Aus diesen Gründen ergibt sich die Notwendigkeit der Erneuerung.

Entsprechend Verkehrsentwicklungsplan ist Waldesruh als eine Anliegerstraße mit Zone 30 km/h eingestuft.

Im Rahmen der Bürgerversammlung am 11.01.2010 wurden den Anliegern 3 Ausbauvarianten mit unterschiedlichen Entwässerungsmöglichkeiten vorgestellt. Im Ergebnis der Diskussion haben sich die Anlieger für die Variante Mischverkehrsfläche mit Asphaltbefestigung und mit beidseitigen Mulden entschieden, die dann auch im Ausschuss Bau, Planung und Umwelt befürwortet wurde.

2. Technische Angaben zum Vorhaben

2.1 Straßen- und Wegekategorie: ES V, Anliegerstraße

2.2 Ausbaulänge: 350 m

2.3 Ausbaubreite der Fahrbahn: 4,75 m

2.4 Ausbaubreite der Bankette

und Mulden: 1,63 m beidseitig

2.5 Ausbaufläche: 2.803,50 m²

2.6 Begegnungsfall: Pkw / Pkw

2.7 Geschwindigkeit: 30 km/h

2.8 Deckenaufbau

Entsprechend Richtlinien für die Standardisierung des Oberbaus von Verkehrsflächen (RSTO-01) wird die Bauklasse V – Anliegerstraßen – festgelegt. Daraus resultiert folgender Deckenaufbau.

Fahrbahn:

ca. 3 cm Asphaltbeton

ca. 9 cm Asphalttragschicht

ca. 25 cm Schottertragschicht

ca. 8 cm Schicht aus frostunempfindlichen

Material

ca. 45 cm Gesamtaufbau

2.9 Ver- und Entsorgungsleitungen

Von den Versorgungsunternehmen gibt es zum gegenwärtigen Zeitpunkt keine Bedarfsmeldungen.

2.10 Öffentliche Beleuchtungsanlage

Die vorhandene Freileitungsanlage wird demontiert. Es wird eine Neuanlage mit Mastaufsatzleuchten, die mit LEDS bestückt sind, zum Einsatz kommen. Im Variantenvergleich hat die Leuchte City-Spirit Typ 470 die wirtschaftlichsten Werte erbracht. Es sollen 13 Stück Leuchten im Abstand von ca. 30 m aufgestellt werden.

2.11 Grünanlagen

Es ist beabsichtigt, in den Muldenbereichen und im Bankettbereich Schotterrasen einzubauen.

2.12 Oberflächenentwässerung

Die Entwässerung der Fahrbahn erfolgt in die geplanten Versickerungsmulden.

2.13 Grunderwerb

Nicht erforderlich.

3. Realisierungszeitraum

Es ist geplant, die Baumaßnahme im III. Quartal 2010 zu beginnen und im IV. Quartal 2010 abzuschließen.

4. Kostenübersicht

Kostenschätzung	Mischverkehrsfläche 4,75 m		
	Mulde beidseitig		
Fahrbahn	122.032,50 €		
Grundstückszufahrten	9.731,70 €		
Kreuzungsbereiche	11.706,60 €		
Entwässerung	8.750,00 €		
GaLaBau	5.300,00 €		
Zwischensumme 1	157.520,80 €		
+ 19 % MwSt.	29.928,95 €		
Zwischensumme 2	187.449,75 €		
+ 10 % Planungskosten	18.744,98 €		
Summe 1			
(Fahrbahn und Nebenanlagen)	206.194,73 €		
Beleuchtung	38.000,00 €		
Planung für Beleuchtung	2.500,00 €		
Summe 2			
(Beleuchtung)	40.500,00 €		
Gesamtsumme	246.694,73 €		

5. Finanzierung

Die Maßnahme ist im Haushaltsplan der Stadt Eberswalde 2010 eingestellt. Da die Straße Waldesruh eine Anliegerstraße ist, werden entsprechend der städtischen Straßenbaubeitragssatzung 60 % der Kosten von den Anliegern und 40 % der Kosten von der Stadt getragen.

Zur Finanzierung der Beleuchtungsanlage hat die Stadt sich an einem Bundeswettbewerb "Kommunen im neuen Licht" beteiligt und sich um eine 100-%-Förderung beworben. Eine Aussage zur möglichen Förderung ist im März 2010 zu erwarten.